

Mitteilungs-
blatt

voul

09/9.2011

■ MGV „Zufriedenheit“ Köttingerhöhe besucht Bitburger Brauerei

Nach arbeitsintensiven Wochen der Sänger der „Zufriedenheit“ mit der Vorbereitung und Durchführung des zweitägigen Waldfestes, verschiedener Ehrenamtsaufgaben, und der erhöhten Probenarbeit mit der Ausrichtung des Jubiläums-Konzerts zum 120-jährigen Bestehen des Vereins, kam die Einladung zum Besuch der Bitburger Brauerei gerade zur richtigen Zeit. Vereinswirtin Roswitha Orthen hatte den engen Kontakt zur Bitburger Brauerei hergestellt und einen voll besetzten Reisebus mit Vereinsmitgliedern in Richtung Eifel auf den Weg gebracht. Unter ihrer Reiseleitung erlebten die Teilnehmer eine besonders großzügige Aufnahme und Bewirtung in Bitburg.

Nach dem Rundgang mit der spannenden Zeitreise, von den Wurzeln des Familienunternehmens bis zur Neuzeit in der siebten Generation, lernten die interessierten Besucher die Faszination der Marke Bitburger mit der Erfolgsgeschichte der rund 200-jährigen Brautradition kennen. Die Liebe und Leidenschaft zur Herstellung des in Deutschland meist gezapftesten Bieres wurde deutlich spürbar. Nach so viel trockener Theorie wartete in der Genießer-Lounge im alten Kesselhaus ein Highlight. Die Gäste wurden zum gemütlichen Verweilen mit fassfrischem Bitburger Premium Pils eingeladen. Der Slogan des Unternehmens „Bitte ein Bit“ brauchte durch die Reiseteilnehmer nicht bemüht zu werden. Nach einem Liedvortrag sorgten die Gastgeber gerne für weitere sehr anschaulich gezapfte und großartig mundende Biere.

Im Anschluss an das Mittagessen, gesponsert durch die Bitburger Brauerei, galt es dankbar Abschied zu nehmen. Dabei wurde der großzügige Empfang mit der besonderen Bewirtung hervorgehoben. Die Rückfahrt wurde in Lahnstein zum Besuch der Maximilian-Brauwiesen unterbrochen. Im „Braustadl“ hatte Roswitha Orthen Plätze reserviert, so dass noch einige Stunden in angenehmer Runde verbracht werden konnten. Für die tolle Gesamtorganisation

und Reiseleitung erhielt Roswitha Orthen einen besonderen Dank ausgesprochen. Gemeinsam mit Sangesbruder Werner Rödder hatte sie doch auch noch die Reiseverpflegung unterwegs im Bus sichergestellt. Die Vereinswirtin bedankte sich mit ihrem Engagement bei den Vereinsmitgliedern und besonders den Sängern für die Jahrzehnte lange Treue zum Vereinslokal „Jägerheim“, und für die guten Wünsche der Vereinsmitglieder anlässlich ihres kürzlich begangenen runden Geburtstages.

„Gruppenbild mit Dame“. Die Köttinger Reisegesellschaft bei ihrem Aufenthalt in Lahnstein. In der Mitte die Reiseleiterin Roswitha Orthen

